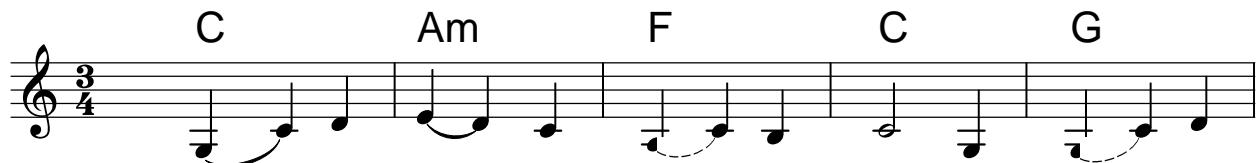


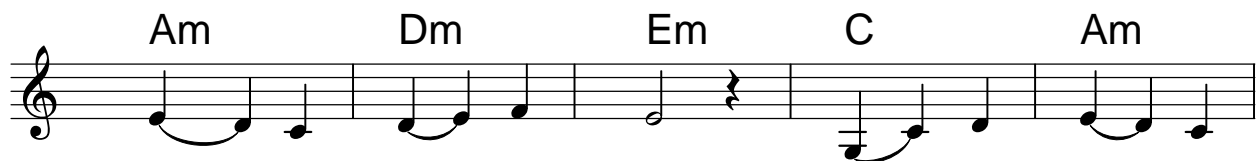
056 - Weisheit, Du hast mir bewiesen

Text und Melodie: Monika Mühlhaus, 3/4

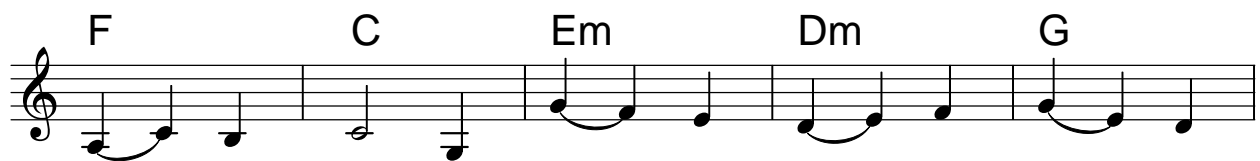
Capo 1. Bund



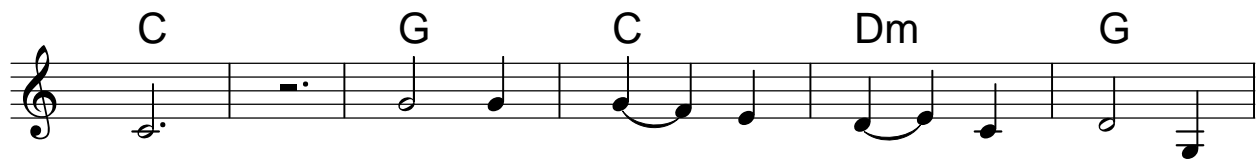
1. Weisheit, Du hast mir bewiesen, dass ich
2. Liebe, Du hast mich gezwungen, allein
3. Schönheit, Du zeigst mir das Wesen, unse-res
4. Freude, Du bist unse-re Stärke, weil die



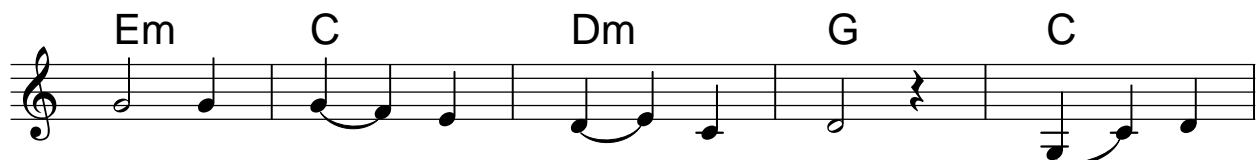
vielen noch nicht weiß! Warum können
Schmerz hinweggefegt! Und nur Dir ist
Herrn im Überfluss! Durch sie kann ein
Welt die Freude braucht, und durch freuden-



Blumen sprießen? Wie macht Frost aus Was-ser
das gelungen, was mein Herz zu tiefst be-
Herz genesen, das noch krank und voll Ver-
volle Werke wird der Glaube ein-ge-



Eis? Wo her wissen all die Pflanzen,
wegt! Du hast selbst Dich hingeggeben,
druss. Durch Mu-sik und schöne Farben,
haucht. Denn die Freude führt zur Lie-be,



und die Tiere dieser Welt, wenn die
hast den ersten Schritt gewagt. Ja, Du
einen Sonnenuntergang, kommt in
und die Liebe dann zurück, zu der

Fortsetzung 2. Seite

056 - Weisheit, Du hast mir bewiesen (Fortsetzung)

Am F C

Fal - ter sie um - tan - zen,
gabst so - gar Dein Le - ben,
Her - zen, die noch dar - ben,
Freu - de und zum Sie - ge,

Em F Am G⁷ C

dass der Früh - ling Ein - zug hält?
bist so - gar am Kreuz ver - zagt!
plötz - lich fro - her Lob - ge - sang.
und all das führt uns zum Glück.

G Em Dm G Em C

Auch, wenn vie - le Fra - gen of - fen, kann ich glau - ben,
Auch, wenn vie - le Fra - gen of - fen, kann ich glau - ben,
Auch, wenn vie - le Fra - gen of - fen, kann ich glau - ben,
Auch, wenn vie - le Fra - gen of - fen, kann ich glau - ben,

Dm G C Am Dm G

darf ich hof - fen, dass der Gott, Der uns so liebt,
darf ich hof - fen, dass der Gott, Der uns so liebt,
darf ich hof - fen, dass der Gott, Der uns so liebt,
darf ich hof - fen, dass der Gott, Der uns so liebt,

F G G⁷ C

uns auch Sei - ne Weis - heit gibt.
Lie - be in die Her - zen gibt.
Schön - heit in die Her - zen gibt.
Freu - de in die Her - zen gibt.